

## Presseinformation

12. August 2010

### **Handbuch ermöglicht Verbesserung der Patientensicherheit Patientenanwalt unterstützt neue Qualitätsinitiative des Landes**

Über einen großen Schritt hin zu mehr Patientensicherheit und Qualität im österreichischen Gesundheitswesen freut sich Niederösterreichs Patientenanwalt Gerald Bachinger: „Das Handbuch ‚Medizinische Qualitätsindikatoren\‘ schafft erstmals einheitliche Grundlagen für eine Messung der Behandlungs- und Betreuungsqualität in Österreich und im internationalen Vergleich“.

„Anhand der im Handbuch definierten Parameter können die Qualitätsdaten der Spitäler nun ausgewertet und international abgeglichen werden. Die Ergebnisse ermöglichen wertvolle Rückschlüsse zur Verbesserung der Patientenversorgung“, so Bachinger.

Um beispielsweise die Behandlungsqualität bei Hüftoperationen zu messen, werden als Indikatoren die Anzahl der Eingriffe, die OP-Technik, Wiederaufnahmen, Wiedereingriffe, Komplikationen und Todesfälle erhoben. Ein Abgleich der Daten mit Spitälern in Deutschland und der Schweiz zeichnet dann ein eindeutiges Bild der Stärken und Schwächen.

Das Handbuch wurde zwar im Auftrag der NÖ Landeskliniken-Holding erstellt, ist aber auf einen österreichweiten Einsatz ausgelegt. „Die hier geleistete Arbeit ist vorbildlich. Es wird immer wichtiger, Ressentiments zugunsten einer nachhaltigen Steigerung der Behandlungsqualität und Patientensicherheit zurückzustellen. Wer seine Hausaufgaben macht, wird letztlich auch davon profitieren“, unterstreicht der Patientenanwalt.

Nähere Informationen: NÖ Patienten- und Pflegeanwaltschaft, Telefon 02742/9005-15575, e-mail [post.ppa@noel.gv.at](mailto:post.ppa@noel.gv.at), <http://www.patientenanwalt.com/>.